

Vermischte Anzeigen.

[3309.] Die Zusendung von politischen Schmähschriften auf Preußen muß ich mir verbitten, da ich solche unnötig zurückschicken würde.
Dypeln, den 10. Mai 1848.

F. Weißhäuser.

[3310.] Durch Beziehung eines günstig gelegenen Geschäftslocals in den Stand gesetzt, für den Sortimentsverkauf besser als bisher zu wirken, erbitte ich mir von jetzt an mindestens 2 Exempl. aller erscheinenden Novitäten und 10 Expl. zeitgemäßer Flugschriften.
Leipzig, 5. Mai 1848.

Wolfgang Gerhard.

[3311.] Heute ging meine Zahlungs-Liste für diese D.-M. an meinen Commissionair Herrn Lud. A. Kittler in Leipzig ab, wo ich an alle Handlungen, mit welchen nur die Rechnung abgeschlossen werden konnte, den sie treffenden Saldo verabfolgen ließ.

Ich erwarte daher auch besonders von meinen Herren Collegen den mir schon seit mehreren Jahren schuldenden Saldo diese D.-M. einmal zu berichtigen, um die Rechnung ins Reine bringen zu können.

Neuburg, 9. Mai 1848.

Joh. Prechter.

[3312.] An säumige Zahler!

Allen den Handlungen, welche bis zum 1. Juli nicht rein saldir haben, werde ich von da an durchaus nichts mehr (auch nicht gegen baar) schicken, und ihre Zettel so lange unexpedit liegen lassen, bis sie rein saldir haben.

Berlin, 12./V. 48.

K. W. Krüger.

[3313.] Auch zur Mess-Zahlung 1848.

Das, unter dieser Aufschrift von mehreren unserer österreich. Herren Collegen unterfertigte, heute hier eingelaufene Circulaire, enthielt auch die Firma: Franz Ign. Ebenhöch (vormals Quanders Buchh.) in Einz.

Ich bin zu der Erklärung in den Stand gesetzt, daß ich bereits einen ziemlichen Theil Casse zur Deckung der Liste Ebenhöchs besitze und die Liste so wie sie eingeht unverzüglich zahlen werde.
Leipzig, d. 14. Mai 1848.

Theodor Thomas.

[3314.] Ein Packet an die Nicolaische Buchh. in Stettin mit Factur vom 17. März a. c. und 1 Reichenbach, Säugethiere. 5/25. 6^z 9 Ngf. 1 — — Bögel. 3/10. 3^z 6 Ngf.

netto 9^z 15 Ngf

enthaltend, ist am Orte seiner Bestimmung nicht angekommen, wem es zugegangen sein sollte verbindet uns durch gefällige Anzeige.

Gebhardt & Reiland.

[3315.] Von Seiten der Buchhändler-Deputation in Leipzig ist dem unterzeichneten Ausschusse ein Ballen mit circa 300 werthvollen Büchern als Geschenk mehrerer deutschen Buchhändler für das Armenhaus des deutschen Wohlthätigkeits-Vereines in St. Petersburg übersandt worden. Indem der erwähnte Ausschuss den verehrten Gesbern den richtigen Empfang dieser Geschenke anzeigt, unterläßt er nicht, zu gleicher Zeit seinen herzlichsten Dank für diese Gaben auszusprechen, die gewiß oft und viel dazu beitragen werden, armen und fern vom Vaterlande trauernden Brüdern Herz und Sinn zu erheben und zu erleichtern.

Der Ausschuss des deutschen Wohlthätigkeits-Vereines in St. Petersburg.

Angelommen sind:

Firma.	Name.	Wohnung.
Becher's Verlag in Stuttgart.	Herr Hoernigl.	Schwarzes Bret.
Braun & Schneider in München.	„ Gutsch.	Hôtel de Prusse.
Enke, Ferd., in Erlangen.	„ F. Enke.	Loffe's Haus.
Frommann in Jena.	„ Fr. Frommann.	Schwarzes Bret.
Giegler in Schweinfurt.	„ Giegler. ¹⁾	Schwarzes Bret.
Hahn'sche Hofb. in Hannover.	{ Bennewig. } ²⁾ { Hofmähler. }	Dresdner Straße No. 63.
Hallberger'sche Verlagsh. in Stuttg.	„ E. Hallberger.	Stadt Wien.
Heinze & Co. in Hoyerswerda.	„ W. Erbe.	Im Rathhause.
Motius'sche Verlagsh. in Berlin.	„ C. Berndt.	Ritterstr. No. 34.

¹⁾ Rechnet auch für Heyder in Erlangen.

²⁾ Rechnen auch für die Hahn'sche Verlagsh. in Leipzig.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchh. — Neuigl. des deutschen Musikalienh. — Circulaire von Kopenhagen. — Etwas zur Erläuterung des Pesth-Wiener Circulars. — Gegenerklärung gegen die Berliner und Stuttgarter Verlagsh. — Auch Etwas über die Noth im Sortimentshandel. — Ueber die bevorstehende Buchhändler-Messe. — Ein Vorschlag gegen säumige Zahler. — Zwei Fragen an Herrn L. Schlesinger. — Anzeigebblatt Nr. 3289-3315.

Ausschuss d. deutschen Wohlthätigkeitsvereins zu Petersburg. 3315.	Krüger in B. 3312.	Prechter 3311.
Braune 3294.	Kunstverlag 3302.	Schwetsche & Sohn 3291.
Brauns 3306.	Leiner 3307.	Thomas 3313.
Bähler 3305.	Marcus 3298.	Walten 3289.
Duncker & Humblot 3308.	Reißner 3290.	Weber in L. 3292.
Ghlermann 3300.	Neumannsche B. in S. 3304.	Weißhäuser 3309.
		Wigand, D. 3293.

Leipziger Börse am 15. Mai 1848.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 144 { 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. 103 1/2 { 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ^z Pr. Crt.	{ k. S. — { 2 Mt. —	99 3/4
Bremen pr. 100 ^z Lsdr. à 5 ^z	{ k. S. 112 1/2 { 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 ^z Pr. Crt.	{ k. S. 99 3/4 { 2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. 57 1/2 { 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. — { 2 Mt. 148 1/4	150
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. — { 3 Mt. —	6.26
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. — { 2 Mt. — { 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. — { 2 Mt. — { 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 ^z à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ^z idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ^z nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d°.	—	13 1/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 ^z 16 1/2
Holländ. Duc. à 3 ^z auf 100	—	6 1/2
Kaiserl. d° d° „ d°.	—	6 1/2
Bresl. d° à 65 1/2 As „ d°.	—	5 1/2
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	—
Conv.-Spec. u. Guld. „ d°.	—	1 3/4
Idem 10 u. 20 Kr. „ d°.	—	—
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d° d°	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im von 1000 und 500 ^z . . .	82	—
14 ^z Fuss kleinere	—	—
— d° — von 500 ^z à 4%	88	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2% im von 1000 und 500 ^z . . .	84	—
14 ^z Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ^z	73	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% im von 1000 und 500 ^z . . .	—	—
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im von 1000 und 500 ^z	88	—
14 ^z Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ^z	—	—
à 3 1/2% v. 100 u. 25 ^z	—	—
d° lausitzer d° à 3%	—	—
d° d° d° à 3 1/2%	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	90	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ^z à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 ^z)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4%	—	—
à 3%	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 ^z pr. 100	150	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ^z pr. 100	87 1/2	—
Sächs.-Schles. d° d° pr. 100	60	—
Chemn.-Risaer d° d° pr. 100	21	—
Löbau-Zittauer d° d° pr. 100	22	—
Magdeb.-Leipz. d° d° pr. 100	165	—

